

Referenz Regelenergie

Luzerner Zeitung AG

Ausgangslage

Swissgrid ist die nationale Netzgesellschaft und ist verantwortlich für den sicheren Betrieb des schweizerischen Übertragungsnetzes. Das Stromnetz ist den täglichen Wechselwirkungen (Stromerzeugung und Stromverbrauch) ausgesetzt. Der tatsächliche Stromverbrauch und die Produktion können von der Prognose abweichen, zum Beispiel kann es unerwartet zum Ausfall eines Kraftwerks kommen. In solchen Fällen organisiert Swissgrid den Einsatz von positiver oder negativer Regelleistung, um die Frequenz stabil bei 50 Hz zu halten und so die sichere Stromversorgung zu gewährleisten.

Sicher und wirtschaftlich

Die Luzerner Zeitung AG verfügt über eine Notstrominstallation für eine sichere Stromversorgung der technischen Infrastruktur. Mit dieser Ausgangslage steht ohne grosse zusätzliche Investition positive Regelenergie zur Verfügung. Dadurch lassen sich mit der bestehenden Infrastruktur Zusatzerlöse generieren, ohne Kompromisse eingehen zu müssen bezüglich Sicherheit und Verfügbarkeit.



«ewl ist der kompetente Partner für die Anbindung unserer Notstromanlage an den Regelenergie Pool.»

Markus Wigger, Luzerner Zeitung AG

Vorteile

Mit der Anbindung der Notstromanlage an den Regelpool von ewl kann mit der bestehenden Infrastruktur ein Zusatzerlös generiert werden, ohne dass dabei Risiken bezüglich Sicherheit oder Verfügbarkeit entstehen. Zudem kann damit ein sinnvoller Beitrag zur Stabilität des Schweizer Stromnetzes geleistet werden.

- ✓ attraktive Zusatzerlöse erzielen
- ✓ kompetente Beratung in allen Fragen rund um den Regelenergiepool
- ✓ ewl organisiert die technische Anbindung der Anlage an den Regelpool, die Vermarktung und Abrechnung
- ✓ durch das Betriebsportal ist die Verfügbarkeit der Anlage einfach zu planen

Ausführung Notstromaggregat

Leistung	0.6 MW
Typ	Avesco CAT
